

<b>Inhaltsverzeichnis:</b>	Seite
<b>I. Die Unternehmensbefragung</b> .....	1
Vorbemerkung 1 .....	1
Vorbemerkung 2 .....	2
Kurzfassung der Unternehmensbefragung .....	3
<b>1. Die Fragebogenaktion</b> .....	5
1.1 Entwicklung des Fragebogens .....	5
1.1.2 Auswahl der Unternehmen .....	6
1.1.3 Die Rücklaufquote .....	8
1.2 Die Branchenstruktur der teilnehmenden Unternehmen .....	8
1.2.1 Beschäftigte nach Branchen .....	10
1.2.2 Beschäftigte nach Betriebsgrößenklassen .....	12
1.2.3 Die Repräsentativität der Stichprobe .....	13
1.2.4 Die Qualifikationsstruktur der Beschäftigten .....	14
<b>II. Qualitative Analyse der Umfrageergebnisse</b> .....	17
<b>1. Bestandsaufnahme von Regelungen der Arbeitszeitformen, der Arbeitsorganisation und der flankierenden Maßnahmen sowie besonderer familienorientierter Sozialleistungen</b> .....	18
1.1 Arbeitszeitformen .....	22
1.2 Arbeitsorganisatorische Regelungen und flankierende Maßnahmen .....	22

<b>2.</b>	<b>Das Auftreten betrieblicher Konflikte .....</b>	<b>27</b>
2.1	Die Art der Konflikte .....	27
2.2	Hauptursachen von familiär begründeten Problemen und Spannungsfeldern im Betrieb .....	28
2.3	Abstimmung von Berufs- und Familieninteresse .....	30
<b>3.</b>	<b>Forderungen und Wünsche von Männern und Frauen .....</b>	<b>30</b>
3.1	Flexible Arbeitszeiten / Teilzeitarbeit.....	31
3.2	Individuelle Arbeitsformen .....	32
3.3	Unterstützende Maßnahmen .....	33
3.4	Konkrete Wünsche und Forderungen der Mitarbeiter bezüglich der künftigen Arbeitsplätze .....	34
<b>4.</b>	<b>Erfahrungen mit familienorientierten Arbeitsplatzregelungen</b>	<b>35</b>
4.1	Das Interesse der Arbeitnehmer an familienorientierten Regelungen .....	35
4.2	Häufigkeiten der Inanspruchnahme familienorientierter Regelungen	36
4.3	Häufigkeiten der Inanspruchnahme konkreter Regelungen .....	37
<b>5.</b>	<b>Einführung und Ausbau familienorientierter Regelungen .....</b>	<b>39</b>
5.1	Allgemeine Planungsabsichten der Unternehmen .....	39
5.2	Konkrete Planungsabsichten .....	41
5.3	Gründe für die Ablehnung familienorientierter Regelungen .....	44
<b>6.</b>	<b>Hemmnisse und Realisierungschancen familienorientierter Regelungen .....</b>	<b>44</b>

6.1	Hemmnisse, die einer Verwirklichung familienorientierter Arbeitsplätze entgegenstehen .....	44
6.2	Ausweitung staatlicher Regelungen? .....	45
6.2.1	Allgemeine Beurteilung .....	45
6.2.2	Die Verlängerung des Erziehungsurlaubs im Urteil der Wirtschaft .....	46
6.2.3	Der Erziehungsurlaub in der betrieblichen Praxis .....	47
6.3	Realisierungschancen familienfreundlicher Regelungen .....	50
<b>7.</b>	<b>Wie familienfreundlich sind die gegenwärtigen Arbeitsplätze?</b>	<b>51</b>
7.1	Allgemeine Beurteilung .....	51
7.2	Sonderauswertung der Unternehmen nach der Familienfreundlichkeit ihrer Arbeitsplätze .....	53
<b>III.</b>	<b>Maßnahmen zur Einrichtung familienorientierter Arbeitsplätze</b> .....	<b>60</b>
<b>1.</b>	<b>Arbeitszeitflexibilisierung</b> .....	<b>61</b>
1.1	Teilzeitarbeit .....	61
1.2	Überarbeit, Mehrarbeit .....	63
1.3	Schichtarbeit .....	63
1.4	Die Freischicht .....	64
1.5	Die einfache Gleitzeit .....	64
1.6	Die qualifizierte Gleitzeit .....	64
1.7	Job-sharing .....	67
1.8	Die „amorphe“ Arbeitszeit.....	68

1.9	Selbstbestimmte Arbeitszeit .....	68
1.10	Arbeitszeitflexibilisierung aus Sicht der Arbeitgeber .....	70
<b>2.</b>	<b>Das Cafeteria-System .....</b>	<b>73</b>
2.1	Erfahrungen mit den flexible benefits .....	74
2.2	Das Cafeteria-System, dargestellt am Beispiel eines deutschen Unternehmens .....	76
2.3	Ansätze des Cafeteria-Verfahrens in Deutschland .....	76
2.4	Künftige Bestimmung und Gewichtung der Sozialleistungen durch die Mitarbeiter .....	78
2.4.1	Einschätzung der Selbstbestimmung durch die Unternehmen ....	78
2.4.2	Ablehnungsgründe für eine stärkere Selbstbestimmung .....	79
<b>3.</b>	<b>Kinderbetreuung .....</b>	<b>81</b>
3.1	Modelltypen .....	82
3.2	Die Kosten .....	83
<b>4.</b>	<b>Wohnungshilfe/Werkwohnungen .....</b>	<b>84</b>
4.1	Allgemeine Bedeutung .....	84
4.2	Die Probleme .....	84
<b>5.</b>	<b>Die Kosten familienorientierter Arbeitsplätze .....</b>	<b>87</b>
5.1	Die Kosten der Fluktuation .....	87
5.2	Kosten der betrieblichen Sozialleistungen .....	90
5.2.1	Amtliche Erhebungen .....	90

5.2.2 Eine Verbandserhebung .....	91
<b>6. Fazit .....</b>	<b>94</b>
<b>7. Literaturverzeichnis .....</b>	<b>97</b>
<b>8. Fragebogen (Anhang) .....</b>	<b>101</b>